



Lokalisierung lernen mit PASSOLO

PASS Engineering unterstützt Qualifizierungsprojekte in Frankreich und den USA

(Bonn, 27. März 2007) Mit insgesamt rund 100 PASSOLO 6.0-Lizenzen unterstützt PASS Engineering die Teilnehmer des Localization Certification Program in Marseille und Chico.

Vom 25. bis 27. April 2007 richten GALA (Globalization and Localization Association) und die California State University in Chico die European Summer School in Marseille aus. Bei diesem intensiven Qualifizierungsworkshop stehen praxisorientierte Lokalisierungsthemen auf dem Stundenplan, und die Teilnehmer können neben viele Erfahrung auch 20 ATA-Kreditpunkte mit nach Hause nehmen.

„Es ist sehr wichtig, dass solche Workshops immer wieder angeboten werden können“, erklärt Florian Sachse, Geschäftsführer und CTO von PASS Engineering. „Lokalisierung wird für den Mittelstand immer mehr zum Thema. Die Unternehmen brauchen zunehmend gut ausgebildete Technische Redakteure und Programmierer, die sich mit den aktuellen Trends der Branche auskennen und schnell reagieren können. Hier wollen wir unseren Beitrag leisten.“

Im Juni bieten GALA und California State University deshalb gleich den nächsten Workshop an: vom 12. bis 14. Juni 2007 in Chico, Kalifornien. Auch hier engagiert sich PASS Engineering: „Unsere Sachspende hat einen Wert von ca. 170.000 Euro, aber wir sind sicher, dass dieses Geld gut investiert ist“, so Florian Sachse.

Fließtext: 21 Zeilen à ca. 70 Zeichen

Gesamt-Zeichenzahl inkl. Leerzeichen: 1.309

Über PASS Engineering

Das Bonner Unternehmen wurde 1990 von Achim Herrmann und Florian Sachse gegründet. Ursprünglich entwickelte PASS Engineering medizintechnische Software; da die Kunden aus dieser Branche auf einem globalen Markt operieren, wurden Verfahren entwickelt, um eine professionelle Software-Lokalisierung zu ermöglichen: die Geburtsstunde von PASSOLO. Im Mai 2006 kam mit PASSOLO 6.0 die aktuellste Version auf den Markt, und die Software wurde in einem internationalen Online-Voting zum beliebtesten Software Lokalisierungs-Tool gewählt.

PASSOLO kann eine große Anzahl an Software-Dateiformaten bearbeiten, darunter ausführbare Programme, Ressourcdateien und XML-Dateien. Dabei greift PASSOLO nicht in den Quellcode ein und kann deshalb schon während des Programmierprozesses eingesetzt werden. Durch die integrierte Translation Memory Technologie verwendet PASSOLO bereits existierende Überset-



Presse-Information

zungen, auch wenn diese mit anderer Software übersetzt wurden. PASSOLO ist mit sämtlichen Microsoft.NET-Entwicklungsumgebungen kompatibel und mehr-Platz-fähig.

Nähere Informationen zu PASSOLO finden Sie unter www.passolo.com oder direkt bei PASS Engineering GmbH, Remigiusstraße 1, 53111 Bonn, Tel: +49 228 697242, Fax: +49 228 697104, E-Mail: info@passolo.com